



NORDHEIM 91

Bürgerbund e.V.

Nr.: 228

Informationsblatt für Mitglieder

Januar/Februar 2012

***Ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012
allen Nordheimern sowie Freunden unseres
Bürgerbundes wünschen der neu gewählte
Vorstand und die Redaktion***



Am 23. November 2011 wurde satzungsgemäß auf unserer Mitgliederversammlung der Vorstand und der Kontroll- und Beschwerdeausschuss neu gewählt. Von 626 Mitgliedern waren 83 im Jugendsporthaus anwesend. Die Wahl aller Kandidaten erfolgte einstimmig.



Geschäftsführender Vorstand:

Vorsitzender: Dieter Kartmann
Stellvertreter: Hans Eggert
Schatzmeisterin: Elisabeth Richter
Schriftführerin: Helga Tölle

Weitere Mitglieder des Vorstandes

Torsten Boger
Simone Schubert
Martin Wagner
Angelika Wieland
Hans Wilde

Kontroll- und Beschwerdeausschuss

Ernst-Leo van Elsberg
Reiner Frieske
Jutta Pestel

**Allen gewählten Bürgerbundmitgliedern herzlichen Glückwunsch,
Erfolg in der Arbeit und Freude am gemeinsamen Wirken
zum Wohle der Bürger.**

Die Berichte des Vorsitzenden Dieter Kartmann, des Schatzmeisters Hans Benthin sowie des Kontroll- und Beschwerdeausschusses wurden zustimmend zur Kenntnis genommen. Mit Genugtuung konnte festgestellt werden, dass unser Bürgerbund erneut vom Finanzamt den Status eines gemeinnützigen Vereins erhielt (keine Steuerzahlung und Ausstellung von Spendenbescheinigungen). Herzlichen Dank allen Mitgliedern, die durch ihr selbstloses Wirken dazu beigetragen haben.

Zu Beginn der Diskussion bedankte sich unsere Bürgermeisterin Elke Stadeler für die Einladung und brachte zum Ausdruck, dass wir uns alle seit zwanzig Jahren gemeinsamer Arbeit kennen. Sie schätzte ein, dass es ihre Tätigkeit erleichtert, wenn sie interessierte und auch kritische Menschen in der Stadt hat. Die Teilnehmerzahl an der heutigen Mitgliederversammlung spricht dafür.

Für ihr langjähriges aktives ehrenamtliches Wirken im Bürgerbund überreichte sie Waltraud Eggert, Hanno Blume und Siegfried Edler eine Dankesurkunde der Stadtverwaltung. Weitere siebzehn verdienstvolle Vereinsmitglieder, vor allem Kassierer und Infoblatt-Verteiler, wurden mit einer Ehrenurkunde des Bürgerbundes gewürdigt.

Die Mitgliederversammlung brachte deutlich zum Ausdruck, auch im zwanzigsten Jahr unserer Vereinsgeschichte stehen die Nordheimer trotz zunehmenden Alters zu ihrem Bürgerbund und erwarten weiterhin unser Wirken für soziale Gerechtigkeit und Solidarität sowie für die Wahrnehmung kommunaler, landes- und bundespolitischer Interessen.

So kann es nicht bleiben!

Nein, so kann es wirklich nicht mehr weitergehen mit dem Hin und Her, mit dem Stückwerk, unsere Altstadt bürgerfreundlicher zu gestalten. Die seit Öffnung der Großen Straße für den Autoverkehr unhaltbar gewordenen Zustände müssen schnellstmöglich beseitigt werden. Da es aber keine einfache Lösung gibt, sind das Verständnis und die Kompromissbereitschaft der Kraft- und Radfahrer, der Anwohner und der Gewerbetreibenden erforderlich. Appelle an erstere kann man sich sparen, sie sind vergebliche Liebesmüh. Die Fußgänger dürfen nicht mehr länger die Dümmeren sein.

Verständlich also auch der Ruf nach einer Fußgängerzone. Unter Federführung der AG Wohnen, Verkehr, Ordnung und Sicherheit hat unser Bürgerbund, gestützt durch den gleichen Standpunkt des Seniorenbeirates, einen Vorschlag dazu eingebracht. Trotz Zusage wurden uns bisher weder Zustimmung noch Ablehnung mitgeteilt.

In letzter Zeit ist aber wieder Bewegung in die Sache gekommen. Man muss den Verantwortlichen bescheinigen, dass sie gewillt sind, das Problem „Altstadt“ zu lösen. Gutachten und Stellungnahmen wurden eingeholt, andere Städte um die Übermittlung ihrer Erfahrungen gebeten und die Meinungen von Bürgern diskutiert. Die Bürgermeisterin hat eine Vorlage eingebracht, die bisher in den zuständigen Ausschüssen beraten wurde und am 26.01.2012 der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorliegen wird.

Klugerweise werden die Bürger in einer der nächsten Ausgaben der Neuen Strausberger Zeitung zum Thema Altstadt-Fußgängerzone befragt. Wie zu erfahren war, sind dazu einige Fragen anzukreuzen, und es wird gebeten, den betreffenden Abschnitt auf den angegebenen Wegen der Stadtverwaltung zuzuleiten.

Wir gehen davon aus, dass sich unsere Nordheimer sehr zahlreich an der Befragung beteiligen. Der Befragungsabschnitt kann auf den Versammlungen und Zusammenkünften, zur Sprechstunde des Vorstandes abgegeben und auch in die Briefkästen von Dieter Kartmann sowie aller Vorstandsmitglieder eingeworfen werden.

Abschließend weist der Vorstand auf das am 21.02.2012 geplante Gespräch zum Thema „Straßenverkehr in der Altstadt“ hin (siehe bei „Bitte vormerken“). Wir bitten um eine zahlreiche Teilnahme sowie rege Meinungsäußerung. Ziel ist: Nägel mit Köpfen zu machen, das schon im Jahr 2012 und nicht erst am Sankt-Nimmerleins-Tag.

Die Redaktion

heute war damals Zukunft

Am 22. Januar (siehe bei „Bitte vormerken“) laden wir zu einer Filmveranstaltung der besonderen Art ein. Gunther Scholz, ein gestandener Regisseur des Fernsehens und des Films, ein Ossi, hat einen Dokumentarfilm mit obigem Titel gedreht. Er wurde mit einer interessanten Geschichte konfrontiert. 1985 - es gab noch die DDR - sollten fünfzehnjährige Schüler einer 9. Klasse einen Aufsatz schreiben: „Wie stelle ich mir mein Leben im Jahre 2010 vor?“. Die Lehrerin hat diese Aufsätze bis heute bewahrt.

Gunther Scholz hat sie gelesen und kam zu dem Schluss, dass man daraus eigentlich einen Film machen könne, wenn man die damaligen Schüler heute aufsucht und ihr jetziges Leben mit ihren im Aufsatz formulierten Vorstellungen konfrontiert. Daraus ist ein überaus interessantes Filmdokument geworden. Das Anschauen lohnt sich!

Walter Flegel

Am 26. Februar (siehe bei „Bitte vormerken“) laden wir zu einer sonntäglichen Gesprächsrunde über den Schriftsteller Walter Flegel ein. Einigen wird das Schaffen dieses Literaten, der im vorigen Jahr leider verstarb, sicher bekannt sein. Walter Flegel war NVA-Offizier. Sein schriftstellerisches Talent wurde in der Armee gefördert. Von 1960 bis 1963 studierte er am Literaturinstitut Johannes R. Becher in Leipzig. Flegel verfasste Romane, Erzählungen, Jugendbücher und Lyrik. Er leitete und unterstützte Zirkel schreibender NVA-Soldaten. Er führte Lesungen und Literaturgespräche für Kinder aller Altersstufen durch, betreute auch schreibende Schüler, Menschen mit Behinderungen und Senioren. Er gehörte dem Schriftstellerverband der DDR an und wurde nach 1990 Mitglied des Verbandes deutscher Schriftsteller. Aus seinem umfangreichen Werk seien genannt „Der Regimentskommandeur“ (1971), „Ansichten von Rügen“ (1987), „Das einzige Leben“ (1987) und „Unter der Schlinge“ (2003). Mit Adelheid Fritz und Freunden Walter Flegels, u.a. Peter Steurich und Torsten Boger, wollen wir uns über diese Persönlichkeit unterhalten.

Informationen des Vorstandes

- Das Netzwerk für Bewegung, Prävention und Bildung schreibt an uns: „Das Bildungswerk des Kreissportbundes MOL e.V. wünscht allen Nordheimern für das neue Jahr alles erdenklich Gute. Wir möchten auch weiterhin aktiv zu Ihrem Wohlbefinden beitragen. Jeden Mittwoch begrüßen wir Sie um 13.30 Uhr zum Probetraining im Flachbau Wirtschaftsweg 71 (Netzwerk für Bildung, Prävention und Bewegung). Wir bitten um telefonische Anmeldung unter 03341-3596347. Mit besten Grüßen Ulrich Werner“
- Recht erfolgreich arbeitet seit Jahren der Zirkel für Freunde der englischen Sprache. Nun möchte der Bürgerbund diesen Service auch auf die polnische Sprache erweitern. Wer in einem solchen Kurs, selbstverständlich auch kostenfrei, mitmachen möchte, der melde sich telefonisch bei Hans Wilde, 23335.
- Dank an Heidrun Tribulowski, Betreiberin des Casinos im Wohnheim, für die vorweihnachtliche Zusammenkunft mit Alleinstehenden. 56 Personen nahmen daran teil. Sie fühlten sich bei Kaffee und Kuchen und bei freundschaftlichen Gesprächen sehr wohl und vergaßen für Stunden ihr Alleinsein.
- Nach Rücksprache mit den Kassierern hat der Vorstand beschlossen, die Kassierung der Mitgliedsbeiträge im Zeitraum von April bis Juni 2012 durchzuführen.

Bitte vormerken:

Januar:

Mittwoch, 11.01.2012, 14.00 Uhr, Nordheimtreff

Sprechstunde des Vorstandes

Donnerstag, 12.01.2012, 14.00 Uhr, Nordheimtreff

Kaffeerunde

Montag, 16.01.2012, 10.00 Uhr, Treffpunkt Kita Zwergenland

Der Bürgerbund lädt zum Wandern ein



Dienstag, 17.01.2012, 09.00 Uhr, Nordheimtreff
Arbeitsgruppe Wohnen, Verkehr, Ordnung und Sicherheit

Donnerstag, 19.01.2012, 14.00 Uhr, Nordheimtreff
Spielen und miteinander reden

Donnerstag, 19.01.2012, 17.30 Uhr, Nordheimtreff
Vorstandssitzung

Sonntag, 22.01.2012, 10.00 Uhr, Nordheimtreff
Zur geselligen Sonntagsveranstaltung zeigen wir den sehr interessanten und nachdenklichen Dokumentarfilm „heute war damals Zukunft“ von Gunther Scholz. Moderator der nichtkommerziellen Vorführung: Helmut Putzger. Es wird kein Eintritt erhoben

Montag, 23.01.2012, 09.00 Uhr, Nordheimtreff
Arbeitsgruppe Natur und Umwelt

Ab Mittwoch, 11.01.2012, jeden Mittwoch, 16.00 Uhr, Nordheimtreff
Zusammenkünfte der Freunde der englischen Sprache

Anmerkung:

Donnerstag, 26.01.2012, 17.00 Uhr, Jugendsporthaus Wriezener Str.
Stadtverordnetenversammlung

Februar

Montag, 06.02.2012, 10.00 Uhr, Treffpunkt Blumengeschäft Weber
Der Bürgerbund lädt zum Wandern ein

Mittwoch, 08.02.2012, 14.00 Uhr, Nordheimtreff
Sprechstunde des Vorstandes

Donnerstag, 09.02.2012, 14.00 Uhr, Nordheimtreff
Kaffeerunde

Dienstag, 14.02.2012, 09.00 Uhr, Nordheimtreff
Arbeitsgruppe Wohnen, Verkehr, Ordnung und Sicherheit

Donnerstag, 16.02.2012, 14.00 Uhr, Nordheimtreff
Spielen und miteinander reden

Donnerstag, 16.02.2012, 17.30 Uhr, Nordheimtreff
Vorstandssitzung

Dienstag, 21.02.2012, 15.00 Uhr, Nordheimtreff
Gesprächsrunde mit Vertretern der Stadtverwaltung und des Straßenverkehrsamtes zum Straßenverkehr in der Altstadt. Um eine rege Meinungsäußerung wird gebeten

Sonntag, 26.02.2012, 10.00 Uhr, Nordheimtreff
Sonntägliche Gesprächsrunde zu Erinnerung an unseren Freund, den Schriftsteller Walter Flegel. Moderation: Adelheid Fritz

Jeden Mittwoch, 16.00 Uhr, Nordheimtreff
Zusammenkunft der Freunde der englischen Sprache



Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag, beste Gesundheit und Wohlergehen:

Januar 2012

<i>Herrn Ernst Kasperek</i>	<i>zum</i>	<i>90.</i>	<i>am</i>	<i>02.01.</i>
<i>Frau Wally Ermich</i>	<i>zum</i>	<i>90.</i>	<i>am</i>	<i>04.01.</i>
<i>Herrn Günter Berschuck</i>	<i>zum</i>	<i>80.</i>	<i>am</i>	<i>04.01.</i>
<i>Frau Brigitte Michel</i>	<i>zum</i>	<i>70.</i>	<i>am</i>	<i>06.01.</i>
<i>Herrn Bodo Lerch</i>	<i>zum</i>	<i>65.</i>	<i>am</i>	<i>08.01.</i>
<i>Frau Johanna Töpfer</i>	<i>zum</i>	<i>80.</i>	<i>am</i>	<i>09.01.</i>
<i>Frau Karin Tesche</i>	<i>zum</i>	<i>70.</i>	<i>am</i>	<i>09.01.</i>
<i>Frau Gertrud Richter</i>	<i>zum</i>	<i>85.</i>	<i>am</i>	<i>14.01.</i>
<i>Frau Hildegard Richter</i>	<i>zum</i>	<i>90.</i>	<i>am</i>	<i>20.01.</i>
<i>Frau Christa Schmidt</i>	<i>zum</i>	<i>75.</i>	<i>am</i>	<i>22.01.</i>
<i>Herrn Dieter Scheibner</i>	<i>zum</i>	<i>80.</i>	<i>am</i>	<i>27.01.</i>
<i>Frau Ursula Wolf</i>	<i>zum</i>	<i>80.</i>	<i>am</i>	<i>28.01.</i>
<i>Herrn Erich Reuter</i>	<i>zum</i>	<i>75.</i>	<i>am</i>	<i>28.01.</i>
<i>Frau Brigitte Eisenhut</i>	<i>zum</i>	<i>60.</i>	<i>am</i>	<i>31.01.</i>



Februar 2012

<i>Herrn Frank Olschewski</i>	<i>zum</i>	<i>60.</i>	<i>am</i>	<i>02.02.</i>
<i>Frau Elke Lerch</i>	<i>zum</i>	<i>65.</i>	<i>am</i>	<i>15.02.</i>
<i>Herrn Peter Richter</i>	<i>zum</i>	<i>60.</i>	<i>am</i>	<i>16.02.</i>
<i>Herrn Friedrich Pietsch</i>	<i>zum</i>	<i>80.</i>	<i>am</i>	<i>22.02.</i>
<i>Frau Helga Ehnert</i>	<i>zum</i>	<i>75.</i>	<i>am</i>	<i>23.02.</i>
<i>Frau Christa Hendel</i>	<i>zum</i>	<i>80.</i>	<i>am</i>	<i>24.02.</i>
<i>Frau Gerda Heinze</i>	<i>zum</i>	<i>80.</i>	<i>am</i>	<i>26.02.</i>
<i>Herrn OMR Dr. Gerd Lindner</i>	<i>zum</i>	<i>75.</i>	<i>am</i>	<i>26.02.</i>
<i>Frau Helga Zinke</i>	<i>zum</i>	<i>80.</i>	<i>am</i>	<i>29.02.</i>

sowie allen hier nicht genannten Geburtstagskindern im Januar und Februar 2012.



Impressum: Herausgeber: Vorstand des Bürgerbundes „Nordheim 91“ e.V. Strausberg
c/o Vorsitzender Dieter Kartmann, Parkstraße 11, Tel. (03341) 31 22 01
Nordheimtreff: Philipp-Müller-Str. 21 A (Kita „Zwergenland“)
URL: <http://www.krost-digital.de/nordheim> E-Mail-Adresse: nordheim @ krost-digital.de
Redaktion: Dieter Kartmann (V.i.S.d.P.), Ottomar Hiller, Helmut Putzger